

Favoritensiege beim ersten Durchgang der Waldlaufserie



Von der Sonne verwöhnt wurden die Teilnehmer beim 1. Termin der 59. Westdeutschen Waldlaufserie des TUSEM Essen. Petrus hatte ein Einsehen! Und das war auch gut so, denn bei den Bedingungen, die nur wenige Tage zuvor geherrscht hatten, hätte der Lauf nach den noch immer nicht vollständig beseitigten Schäden durch Pfingststurm Ela abgesagt werden müssen, auch wenn z.B. im benachbarten Duisburg Veranstaltungen stattfanden. Langfristig wäre die Maßgabe der Stadt Essen, bei zu erwartenden Böen von nur Windstärke 6 (38 km/h!) keine Genehmigungen zu erteilen, sicherlich wegen der fehlenden Planungssicherheit der Tod vieler Laufveranstaltungen im Herbst und Winter.

Über die Langstrecke (9.200m) dominierten Matthias Graute (TRC Essen 84) mit glatten 30:00 Minuten sowie Felicitas Vielhaber (TUSEM Essen) in guten 35:17 Minuten die Konkurrenz. Spannender war es auf der 4.300m-Strecke: Hier wurde der Sieger Lukas Kagermeier (Styrumer TV, 14:12) am Ende fast noch abgefangen von Myron Kantzoglou (Runnerspoint Dortmund). Klar war die Sache dagegen für die Siegerin Anna Hiegemann (FC Stoppenberg LT, 17:14)

Bei den Kindern ging über 850m kein Weg an Paul Katzke (ASV Duisburg, 2:47) und wieder einmal Marie Tornau (ATV 1866, 2:55) vorbei. Die 1.500m dominierten Simon Jaschke (4:33) und Teresa Schulze-Wermlinghof (5:19) von der LG Dorsten.

Besonders schön war, dass sich auch viele ältere Teilnehmer der anspruchsvollen Strecke stellten (die wissen noch, was hart macht), und der ASV Duisburg mit mehr als 20 Läuferinnen und Läufern die Veranstaltung als Teil ihres internen Laufcups ausgesucht hatten.

Die Ergebnisse sind eingestellt (siehe Ergebnisrubrik).

Die Fotogalerie von runnersworld.de mit knapp 150 Bildern ist ebenfalls online.

59. TUSEM Waldlaufserie, Termin 1

Geschrieben von: Stefan Losch

[Hier](#) geht es zum Bericht von Ralf Schuster im Lokalkompass

